

Zeitung für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Gr. Ulrichstr. 16. Edele Buchhändler, 12 bis 14 Lehrb. Witterstraße 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Gr. Ulrichstr. 16. Fernsprechamt: Nr. 7981. Bei Anruf der Fernsprechnummer 7981 verbindet die eigene Zentrale mit allen Abteilungen des Hauses. — Geschäftsstellen: Leipzigstr. 34 (Fernspr.-Nr. 7981) und Burgstr. 7 (Fernspr.-Nr. 4403). Ausgabe D mit beiden Sonderbeilagen Nr. 345 vierteljährlich, Nr. 115 monatlich. Der Belegbogen durch den Belegträger erhöht sich bei den Ausgaben A (ohne Sonderbeilagen) Nr. 2,3 vierteljährlich, Nr. 1,2 monatlich; Ausgabe B mit dem Belegträger erhöht sich bei den Ausgaben A (ohne Sonderbeilagen) Nr. 2,3 vierteljährlich, Nr. 1,2 monatlich; Ausgabe C mit dem Belegträger erhöht sich bei den Ausgaben A (ohne Sonderbeilagen) Nr. 2,3 vierteljährlich, Nr. 1,2 monatlich.

Nummer 302 Halle, Mittwoch den 27. Dezember 1916 28. Jahrgang

Die deutsche Antwort auf die Friedensnote Wilsons.

(H. T. W.) Berlin, 26. Dezember. (Mitteil.) Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes hat heute dem Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika in Washington das Schreiben vom 21. d. Mts. folgende Note übergeben: „Die Kaiserliche Regierung hat die hochherzige Anregung des Herrn Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, Grundlagen für die Herstellung eines dauernden Friedens zu schaffen, in dem freundlichen Geiste angenommen und erwidert, in dem die Mittel der Herrschaft des Herrn Präsidenten zum Ausdruck kommt. Der Herr Präsident setzt das Ziel, das ihm am Herzen liegt, und läßt die Wahl des Weges offen. Der Kaiserlichen Regierung erscheint ein unmittelbarer Verhandlungsanstrengung als der geeignete Weg, um zu dem gewünschten Ergebnis zu gelangen. Sie bezieht sich daher, im Sinne ihrer Erklärung vom 12. d. Mts. die zu Friedensverhandlungen die Hand hat, den alsbaldigen Zusammentritt von Delegierten der kriegsführenden Staaten an einem neutralen Orte vorzuschlagen.“

Der Sinn der deutschen Antwort.

(Von unserer Berliner Redaktion.) Berlin, 27. Dezember. Die Antwort, welche die deutsche Regierung der Note des Präsidenten Wilson erteilt hat, wird in öffentlichen politischen Kreisen sehr gut aufgenommen. Man ist sich einig, daß die Antwort eine sehr gute ist, und daß sie die Absicht hat, als ein Schritt in der Richtung der Herstellung eines dauernden Friedens zu wirken. Man ist sich einig, daß die Antwort eine sehr gute ist, und daß sie die Absicht hat, als ein Schritt in der Richtung der Herstellung eines dauernden Friedens zu wirken. Man ist sich einig, daß die Antwort eine sehr gute ist, und daß sie die Absicht hat, als ein Schritt in der Richtung der Herstellung eines dauernden Friedens zu wirken.

Der russische Außenminister über das Friedensangebot.

(T. L.) London, 27. Dezember. Weiter meldet aus Petersburg: Der russische Minister des Auswärtigen hat einem Pressevertreter folgende Mitteilung gemacht: Nach dem Frieden wird die militärische Zusammenarbeit zwischen Rußland, Frankreich und England durch ein inniges Bündnis festgehalten werden. Die Militärentwürfe werden Wilsons Note beantwortet, aber keinen Vorzug geben. Der Minister äußerte, daß die Kriegsverhältnisse bestehen, bis den Verhandlungen über den Schiedsgericht abgeteilt wird, bis die Grundsätze der Neutralität gefestigt sind und die Weltfriede unerschütterlich gemacht ist. Der Minister äußerte, daß die russische Regierung an, um der anderen neutralen Politik ein Ende zu machen.

122 Schiffe als Beute eines U-Bootes.

Berlin, 27. Dezember. Wie das N. Z. N. hört, hat der Kommandant des U-Bootes Max Valentiner, Kommandant eines U-Bootes, in der Ostsee eine hervorragende Leistung im U-Boote-Triebe den Leuten von Le Marie verrichtet. Kapitän Valentiner hat mit seinem U-Boot nicht weniger als 122 Schiffe mit insgesamt etwa 282.000 Bannentonnen zum Sinken gebracht. Darunter befinden sich ein französisches Antriebsboot, ein Transportboot, vier Kriegsmaterial-Transportboote, ein französisches U-Boot-Transportboot und 14 deutsche U-Boote. Valentiner hat dabei zahlreiche Gefangene mit sich genommen, darunter zwei amerikanische Schiffe, die er mit sich führte. Er war es auch, der im Ostsee von Randal die Schiffe „Sargass“ und „Santobrom“ und „Doris“ zur Verfertigung brachte. Nachdem er damals die feindlichen Schiffe bereits mit Größkraft angreifen und versenken hatte, rühte er auf etwa 1000 Meter an die Luft zu steigen, um nach dem U-Boote erfolgreich zu sein.

Die deutsche Antwort auf die Friedensnote Wilsons.

Die deutsche Antwort hat das Ziel, den Amerikanern die Herstellung eines dauernden Friedens zu zeigen, wobei er die Wahl des Weges und der Mittel nicht zu präjudizieren wünscht. Die L. und F. Regierung hat die über die Friedensnote Wilsons, welche der Herr Präsident der Vereinigten Staaten übergeben hat, eine Obsequenzentscheidung unter dem gegenwärtigen Kriegszustand beibehalten. Die L. und F. Regierung hat die über die Friedensnote Wilsons, welche der Herr Präsident der Vereinigten Staaten übergeben hat, eine Obsequenzentscheidung unter dem gegenwärtigen Kriegszustand beibehalten.

Die Erwiderung Oesterreichs.

(H. T. W.) Wien, 27. Dezember. (Mitteil.) Der Herr Präsident hat das Ziel vor Augen, Grundlagen für die Herstellung eines dauernden Friedens zu schaffen, wobei er die Wahl des Weges und der Mittel nicht zu präjudizieren wünscht. Die L. und F. Regierung hat die über die Friedensnote Wilsons, welche der Herr Präsident der Vereinigten Staaten übergeben hat, eine Obsequenzentscheidung unter dem gegenwärtigen Kriegszustand beibehalten.

Die Duma über die Wilson-Note.

Moskau, 27. Dezember. Aus Petersburg meldet die dortige Telegramm-Agentur: Die Duma hat eine Erklärung abgegeben, in der sie die Wilson-Note als einen Schritt in der Richtung der Herstellung eines dauernden Friedens zu begrüßen. Die Duma hat eine Erklärung abgegeben, in der sie die Wilson-Note als einen Schritt in der Richtung der Herstellung eines dauernden Friedens zu begrüßen.

Das Kriegsjahr 1916.

Der General der Infanterie J. v. der Goltz. Die militärische Lage, mit der das Kriegsjahr 1916 für die Mittelmächte und deren Verbündete schloß, ließ viele Voraussagen aus dem Kriegsjahr 1916 eintreten. Die militärische Lage, mit der das Kriegsjahr 1916 für die Mittelmächte und deren Verbündete schloß, ließ viele Voraussagen aus dem Kriegsjahr 1916 eintreten.

Die Antwort der Worte.

(Konkret) London, 26. Dezember. (Mitteil.) Der Herr Präsident hat das Ziel vor Augen, Grundlagen für die Herstellung eines dauernden Friedens zu schaffen, wobei er die Wahl des Weges und der Mittel nicht zu präjudizieren wünscht. Die L. und F. Regierung hat die über die Friedensnote Wilsons, welche der Herr Präsident der Vereinigten Staaten übergeben hat, eine Obsequenzentscheidung unter dem gegenwärtigen Kriegszustand beibehalten.

Die Friedensnote des Papstes.

Rom, 25. Dezember. Der Papst hat das heilige Kollegium, das ihm seine Wünsche darbrachte, in feierlicher Weise empfangen. Der National-Kongress von Italien hat die Friedensnote des Papstes mit großer Freude aufgenommen. Der Papst hat die Friedensnote des Papstes mit großer Freude aufgenommen.

Die Friedensnote des Papstes.

Rom, 25. Dezember. Der Papst hat das heilige Kollegium, das ihm seine Wünsche darbrachte, in feierlicher Weise empfangen. Der National-Kongress von Italien hat die Friedensnote des Papstes mit großer Freude aufgenommen. Der Papst hat die Friedensnote des Papstes mit großer Freude aufgenommen.

Die Friedensnote des Papstes.

Rom, 25. Dezember. Der Papst hat das heilige Kollegium, das ihm seine Wünsche darbrachte, in feierlicher Weise empfangen. Der National-Kongress von Italien hat die Friedensnote des Papstes mit großer Freude aufgenommen. Der Papst hat die Friedensnote des Papstes mit großer Freude aufgenommen.

blühes vertriebenen Vermögensgegenstände veräußern möchte, die nur im Monat März von hiesigen Immobilienbesitzern an die Liquidatoren (siehe Finanzgesetz) übertragen wurde. Dagegen ließ die Witte Frau eine große Anzahl, etw. 2000 Stück, erhaltene Aktien der Deutscher in Südwest ein. Die Witte Frau hat mit dem Verkauf dieser Aktien im Anfang des Jahres freiwillig überflüssige Gewinne zwischen sich und Maria wieder abgenommen werden, indem sie werden aus mehreren Gründen auf freiwillig übergeben, nachdem ihr die gestrichelten Gegenstände durch den Verkauf von Vermögensgegenständen der Witte Frau gegenüber als nicht mehrbaltbar gelten konnten. Weiter vermachte die Deutscher ihren Erben nicht weiter auszugeben, weil sie inzwischen im Leben eine große Anzahl von Vermögensgegenständen von den Verstorbenen hatte, die sie nicht weiter ausgeben wollte. Die Witte Frau hat sich verpflichtet, im Falle der Abnahme der Deutscher Aktien, die sie nicht weiter ausgeben wollte, die Witte Frau zu bezahlen. Die Witte Frau hat sich verpflichtet, im Falle der Abnahme der Deutscher Aktien, die sie nicht weiter ausgeben wollte, die Witte Frau zu bezahlen.

Am 1. Jan.

hatte bekanntlich um die Jahreswende 1916/17 die Wahlen erfolgt, die weit in das Innere Deutschlands eingetragenen. Die Wahlen wurden durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Wahlen wurden durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Wahlen wurden durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte.

Der französische Senat gegen den Frieden.

Paris, 26. Dezember. (Hollandsche) Am 26. Dezember hat der Senat seine Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte.

Stadttheater.

Die Feste haben unsere Operatoren bei Wagner immer am besten ausgefallen, und wenn man wieder nach der Welt auf die populäre Seite des Lebens blickt, so ist es nicht anders. Die Feste haben unsere Operatoren bei Wagner immer am besten ausgefallen, und wenn man wieder nach der Welt auf die populäre Seite des Lebens blickt, so ist es nicht anders.

Senat nimmt von den Erklärungen der Regierung Kenntnis, gewährt ihr Vertrauen, damit sie im Einverständnis mit dem Reichstag unter der Kontrolle des Reichstages die notwendigen Maßnahmen ergreife, um es zu gewährleisten. Die Regierung hat sich verpflichtet, im Falle der Abnahme der Deutscher Aktien, die sie nicht weiter ausgeben wollte, die Witte Frau zu bezahlen.

Paris, 26. Dezember. (Hollandsche) Der Reichstag hat am 26. Dezember seine Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte.

Die englische Reichskonferenz über die Friedensbedingungen.

London, 26. Dezember. Nach einer Mitteilung der Times sind alle Premierminister der Dominions nach London gekommen, um an der Reichskonferenz teilzunehmen. Die Konferenz wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Konferenz wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte.

Die ausländischen Sozialdemokraten über das Kriegsjahr.

Die Arbeiterpartei Deutschlands hat in ihrer Jahresversammlung in Berlin die Kriegsjahre kritisch beurteilt. Die Arbeiterpartei Deutschlands hat in ihrer Jahresversammlung in Berlin die Kriegsjahre kritisch beurteilt. Die Arbeiterpartei Deutschlands hat in ihrer Jahresversammlung in Berlin die Kriegsjahre kritisch beurteilt.

Ein amerikanisches Ausfuhrverbot für Kriegsmaterial?

Washington, 27. Dezember. (Hollandsche) Die amerikanische Regierung hat über die Möglichkeit eines Ausfuhrverbotes für Kriegsmaterial nachgedacht. Die amerikanische Regierung hat über die Möglichkeit eines Ausfuhrverbotes für Kriegsmaterial nachgedacht. Die amerikanische Regierung hat über die Möglichkeit eines Ausfuhrverbotes für Kriegsmaterial nachgedacht.

Die Furcht vor Hindenburg.

Unter General Harten, wie berichtet, ist die Furcht vor Hindenburg in der Bevölkerung verbreitet. Die Furcht vor Hindenburg ist in der Bevölkerung verbreitet. Die Furcht vor Hindenburg ist in der Bevölkerung verbreitet.

Preferenzen zur Friedenssanktion.

Zur deutschen Antwort auf die Willens- und Friedenssanktion hat die amerikanische Regierung eine Präferenz für die Friedenssanktion erklärt. Die amerikanische Regierung hat eine Präferenz für die Friedenssanktion erklärt. Die amerikanische Regierung hat eine Präferenz für die Friedenssanktion erklärt.

England.

Das Reichstag hat am 26. Dezember seine Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte.

Frankreich.

Paris, 26. Dezember. (Hollandsche) Der Reichstag hat am 26. Dezember seine Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte.

Russland.

Moskau, 26. Dezember. (Hollandsche) Der Reichstag hat am 26. Dezember seine Sitzung abgehalten. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte. Die Sitzung wurde durch die Kriegszeit beeinflusst, die die Wähler in eine große Unruhe versetzte.

Die englische Forderung.

London, 26. Dezember. (Hollandsche) Die englische Regierung hat die Forderung gestellt, dass die Kriegsjahre kritisch beurteilt werden. Die englische Regierung hat die Forderung gestellt, dass die Kriegsjahre kritisch beurteilt werden. Die englische Regierung hat die Forderung gestellt, dass die Kriegsjahre kritisch beurteilt werden.

Ein englischer Erfolg in Aegypten?

London, 26. Dezember. (Hollandsche) Die englische Regierung hat einen Erfolg in Aegypten erzielt. Die englische Regierung hat einen Erfolg in Aegypten erzielt. Die englische Regierung hat einen Erfolg in Aegypten erzielt.

Aus dem Schweizer Fürstentum.

Schaffhausen, 27. Dezember. Die Großherzogin von Baden hat die Schweizer Fürstentum besucht. Die Großherzogin von Baden hat die Schweizer Fürstentum besucht. Die Großherzogin von Baden hat die Schweizer Fürstentum besucht.

Ein deutsches Weihnachtsspiel.

Das deutsche Weihnachtsspiel hat in der Bevölkerung große Aufmerksamkeit erregt. Das deutsche Weihnachtsspiel hat in der Bevölkerung große Aufmerksamkeit erregt. Das deutsche Weihnachtsspiel hat in der Bevölkerung große Aufmerksamkeit erregt.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt. Die Ausstellung des Künstlervereins hat einen großen Erfolg erzielt.

Die Berichte der Sterben-Gesellschaft.

(S. 2. A.) Großes Sanptanquartier, 26. Dez. Bericht der Sterben-Gesellschaft...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Bei den Schützen in der großholländischen Ebene und am Ende des Gebirges...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

(S. 2. A.) Großes Sanptanquartier, 26. Dez. Bericht der Sterben-Gesellschaft...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

(S. 2. A.) Großes Sanptanquartier, 24. Dez. Bericht der Sterben-Gesellschaft...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Wesendonische Front.

(S. 2. A.) Großes Sanptanquartier, 24. Dez. Bericht der Sterben-Gesellschaft...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Wesendonische Front.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff...

Celtischer Arienschaublag.

Front des Generaloberst Erbkronen Joseph Leopold von Bayern...

Walhall-Theater
 Sonntag 7/8 Uhr. 631
 Täglich bis 31. Dezember:
Der dünne August
 Cenerette von Dr. Franz Decker u. Rob. Pahl.
 Auff. von Rudi Gallier.
 Schauspieler: Jurga Müller, Elise Fima,
 Lotte Reinecke, Gustav Herrmann als Gast,
 Hans Försner, Georg Kröblich.

3 Könige Variete
 Kleiner Klassiker.
 Riesigen Erfolg hat das Fest-Programm.
 Einakter **Weihnachtsstücken**
 Der herrliche Scholch o. d. Orlnathe
 Faschetter.
Konzerthaus Oberpollinger!
 Jägergasse 1. 60474 Ecke Gr. Ulrichstr.
 Neue Kapelle: Neue Kapelle:
 Täglich grosses Künstler-Konzert
 des Ungarischen Opern-Orchesters „Frosina“
 1. Damen, 1. Herr.
 2. Glöckler-Tyroler- und Gaigo-Sells.
 3. Fregemal ladet ein Frau Lisa Beth.

Konkordietel-Kaffee Gröfzner
 Magdeburgerstr. 42 128 Ecke Meckelstr.
Täglich Künstler-Konzert. Anfang
 7 1/2 Uhr.
Das vornehmste Künstlerkonzert
 ist im
„Hohenzollern-Kof“
 Magdeburgerstr. 65. Ende Käche.

Hofkonditorei Dietze
 Am Kleberstr. Ecke Mühlweg.
 Jeden Abend 7 1/2 Uhr.
Konzert.
 Heute Mittwoch Abschieds-Konzert von Herrn
 Konzertmeister Kreuzer.

Kramers Konzerthaus
 Dellitzscherstr. 2.
Täglich grosse Doppel-Konzerte
 zwei erstklassige Kapellen.
Widerruf.
 Die seitens der Bauverwaltung für die Provinz
 Sachsen am Freitag den 29. Dezember 1916,
 mittags 12 Uhr, erteilt Befehl.

Ab Freitag:
Astoria-Lichtspielhaus
 Alle Promenade 11 a. Fernspr. 5738.
Stolz weht die Flagge schwarz-weiss-rot!
 Gewaltiges Marine-Schauspiel
 in 5 Akten.
 Freitag den 29. Dezember, 8 Uhr
Reger-Abend.
 Ida Maria Eucken, Emmy Knoche,
 Kammerorchester. (Sachbearb. 10)

Stadtheater
 Donnerstag den 28. Dezbr.
 Nachmittags 3 1/2 Uhr.
Der Biberpelz.
 Komödie v. G. Hauptmann.
 Freitag nachmittags:
Der Biberpelz.
 Komödie v. G. Hauptmann.
Verkäufe
 Grundstücke

Grundstücke
 Immobilien-Erwerbs- und
 Verwertungs-Gesellschaft m. b. H.
 Gr. Märkerstr. 20, Tel. 5086.
 verkauft ihre Grundstücke
 mit allen Rechten und für alle
 Zwecke geeignet, ver-
 mietet Grundstücke billig
 und langjährig regulär.
 Kaufkäufe und Hypotheken-
 forderungen bei Wohnungen in
 all. Provinz, Westpreußen und
 Ostpreußen zu verm.
 Grundst. auf verb. beb.
 und Wohnzweck, 2. Etage,
 mit 2 od. 7 Zimmern,
 mit od. ohne Zubeh.
 billig zu vermieten.
 Magdeburgerstr. 67, pt. 1.
Finanzkapital
 zu verkaufen. Offert. am
 29. Dezbr. 1916, 10 Uhr.
Haus mit ca. 1000 qm Garten
 im Vorh. v. G. Weber, Rich. Märkerstr. 496

Kapitalien
 10 000 Mark
 Ausgabe zu 4% bei 1000 Mark
 Verzinsung, entl. 1. Jahr frei
 3. Jahr, danach mit 4% Zins.
 50 000 Mark
 Ausgabe zu 4% bei 1000 Mark
 Verzinsung, entl. 1. Jahr frei
 3. Jahr, danach mit 4% Zins.
50 Deutsche Reichs-
anleihe (Kriegsanleihe) sowie
 Anleihe der Reichsbank, Wert-
 papiere auf und aus Kauf
 oder beleiht 12449
 G. H. Fischer, Wilhelmstr. 26
22 000 Mark
 auf Verrentung sofort
 zur L. Stelle auszugeben
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.
500 Mark
 auf Verrentung sofort
 zur L. Stelle auszugeben
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

Verkäufe
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.
Verkaufe
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

H. Böhlert,
 Hofkonditorei,
 Gleditschstr. 7, Tel. 1508
 1250 Markt
Schlachtjerbe
 die höchsten Preise.
 Junge Kühe,
 frische Milch, zu verkaufen
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

Planino
 zu kaufen gesucht. Offert. u.
 1775 an die Gr. B. 211.
Altes Schmied,
 gute Arbeit und Reparatur-
 lichen, Breiten, Waide u.
 Eisenarbeiten zu verkaufen
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

„Der Hias“
 in neuer Ausstattung
„Weihnachten im Felde.“
 Ein feines Spiel in 5 Akten,
 dargestellt von Offizieren und Mannschaften heiserer
 und bayrischer Ersatztruppenteile, sowie Damen der
 Gesellschaft.
 zu Gunsten des Kriegsgeldbestandes!
Häher erzielter Reinertrag über 350 000 M.
 Preise der Plätze u. Vorverkaufsstellen wie bekannt

Konzerthaus - Variete
„Bratwurstglöckle.“
 Heute Mittwoch nochmals
 das herrliche Weihnachts-Programm
 Anfang 8 Uhr. 615

Energischer Lehrer
 erzieht an Schüler aller Alters-
 u. mit Schulden Nachhilfe.
 Frau, Empfindl. u. u. u. u.
 beherrscht, sehr gute Erfolge
 erzielt. Offert. u. u. u. u.
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

Reformgymnastien
 erhalten in allen Fächern
 schnellere, Nachhilfe-
 unterricht. Zur Oster-
 ferienzeit wird ein hohes
 Zeit. Grosse Erfolge bisher
 erzielt. Off. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

Protobenzol
 an allen Stellen
 anzuwenden. Offert. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

Alexander Hecht,
 Waidmannstr. 46.
Gutes
Gothaus-Zubehör
 (gebraucht oder neu)
 zu verkaufen. Offert. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

H. Böhlert,
 Hofkonditorei,
 Gleditschstr. 7, Tel. 1508
 1250 Markt
Schlachtjerbe
 die höchsten Preise.
 Junge Kühe,
 frische Milch, zu verkaufen
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

Planino
 zu kaufen gesucht. Offert. u.
 1775 an die Gr. B. 211.
Altes Schmied,
 gute Arbeit und Reparatur-
 lichen, Breiten, Waide u.
 Eisenarbeiten zu verkaufen
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

„Der Hias“
 in neuer Ausstattung
„Weihnachten im Felde.“
 Ein feines Spiel in 5 Akten,
 dargestellt von Offizieren und Mannschaften heiserer
 und bayrischer Ersatztruppenteile, sowie Damen der
 Gesellschaft.
 zu Gunsten des Kriegsgeldbestandes!
Häher erzielter Reinertrag über 350 000 M.
 Preise der Plätze u. Vorverkaufsstellen wie bekannt

Konzerthaus - Variete
„Bratwurstglöckle.“
 Heute Mittwoch nochmals
 das herrliche Weihnachts-Programm
 Anfang 8 Uhr. 615

Energischer Lehrer
 erzieht an Schüler aller Alters-
 u. mit Schulden Nachhilfe.
 Frau, Empfindl. u. u. u. u.
 beherrscht, sehr gute Erfolge
 erzielt. Offert. u. u. u. u.
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

Reformgymnastien
 erhalten in allen Fächern
 schnellere, Nachhilfe-
 unterricht. Zur Oster-
 ferienzeit wird ein hohes
 Zeit. Grosse Erfolge bisher
 erzielt. Off. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

Protobenzol
 an allen Stellen
 anzuwenden. Offert. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

Alexander Hecht,
 Waidmannstr. 46.
Gutes
Gothaus-Zubehör
 (gebraucht oder neu)
 zu verkaufen. Offert. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

H. Böhlert,
 Hofkonditorei,
 Gleditschstr. 7, Tel. 1508
 1250 Markt
Schlachtjerbe
 die höchsten Preise.
 Junge Kühe,
 frische Milch, zu verkaufen
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

Planino
 zu kaufen gesucht. Offert. u.
 1775 an die Gr. B. 211.
Altes Schmied,
 gute Arbeit und Reparatur-
 lichen, Breiten, Waide u.
 Eisenarbeiten zu verkaufen
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

„Der Hias“
 in neuer Ausstattung
„Weihnachten im Felde.“
 Ein feines Spiel in 5 Akten,
 dargestellt von Offizieren und Mannschaften heiserer
 und bayrischer Ersatztruppenteile, sowie Damen der
 Gesellschaft.
 zu Gunsten des Kriegsgeldbestandes!
Häher erzielter Reinertrag über 350 000 M.
 Preise der Plätze u. Vorverkaufsstellen wie bekannt

Konzerthaus - Variete
„Bratwurstglöckle.“
 Heute Mittwoch nochmals
 das herrliche Weihnachts-Programm
 Anfang 8 Uhr. 615

Energischer Lehrer
 erzieht an Schüler aller Alters-
 u. mit Schulden Nachhilfe.
 Frau, Empfindl. u. u. u. u.
 beherrscht, sehr gute Erfolge
 erzielt. Offert. u. u. u. u.
 1. 1. 1917 an die H. H. H.
 2. 2. 1917 an die H. H. H.
 3. 3. 1917 an die H. H. H.

Reformgymnastien
 erhalten in allen Fächern
 schnellere, Nachhilfe-
 unterricht. Zur Oster-
 ferienzeit wird ein hohes
 Zeit. Grosse Erfolge bisher
 erzielt. Off. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

Protobenzol
 an allen Stellen
 anzuwenden. Offert. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

Alexander Hecht,
 Waidmannstr. 46.
Gutes
Gothaus-Zubehör
 (gebraucht oder neu)
 zu verkaufen. Offert. u. B. K. 1357
 an Adolf Nasse, Halle, 1916

Kriegserinnerungstafel

27. Dezember 1915:

Die Kämpfe jenseits Oesterreichs und Russen in Südgalizien und an der Strypa...

Loftales.

Halle, den 27. Dezember 1916

Ausgabe neuer Brotmarken.

Die bisher ausgegebenen Metallbrotmarken verlieren mit Ablauf des 31. Dezember ihre Gültigkeit...

In der Zeit vom 27. bis 30. Dezember gelangen an die Empfangsbehörden...

Zur Verordnungsübernahme über die Regelung des Verbrauchs von Brot...

Die Ausgabe von Brot durch die Metzgereihändler an die Käufer...

Bei Anträgen auf Bewilligung von Substitutionsbrotmarken für inausreichende Personen...

Neue Maßnahmen der Reichsbrotstelle.

Die in letzter Zeit beobachtete übermäßige Verformung des Backmittels...

waren oder Schutzmantel erfolgt. Demnach sollen jetzt auch die sogenannten Garderobebezuglichkeiten...

Die Brot- und Reisverhältnisse erfordern den Mittelnachschub der Reichsbrotstelle...

Die Brotmarken sind durch den Reichsbrotstellenrat zu prüfen...

Die Reichsbrotstelle hat sich für die Bekämpfung der Brotverfälschung...

Die Reichsbrotstelle hat sich für die Bekämpfung der Brotverfälschung...

Die Reichsbrotstelle hat sich für die Bekämpfung der Brotverfälschung...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

ausgelassen haben. Aufklärung genommen, nur ihnen die Wünsche...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...

Die Verhältnisse in der Provinz Sachsen sind im allgemeinen...



Kleine Chronik.

Eine Spende von mehreren tausend Schwestern.

Der Herr Abgeordnete von Wittenberg hat für die Wittenberger Spende der deutschen Schwestern für die Bekämpfung der Typhus-Epidemie eine Summe von mehreren tausend Reichsmark für die Bekämpfung der Typhus-Epidemie zur Verfügung gestellt. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Für 180 000 Mark (ohne Zinsen).

Oben den Gärten und Gärten ist ein Grundstück als bisher ungenutztes zu verkaufen. Das Grundstück hat eine Fläche von ca. 10 000 qm und ist für den Bau von 10 bis 15 Häusern geeignet. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Beleuchtungsarbeiten.

Die Beleuchtungsarbeiten in der Stadt sind im Fortschritt. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Stadt Dresden als Grün.

Die Stadt Dresden hat sich als Grünstadt bekannt gemacht. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

liegen unter den Schneemassen verstreut. Die Straßen sind für den Verkehr unpassbar. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Das Wetter ist heute noch sehr kalt. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

hatte. Das Wetter wurde dann noch kälter. Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Die Wittenberger Spende ist die wertvollste der Typhus-Epidemie in Wittenberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:hbz:3:1-853235-191612273/fragment/page=0006

DFG

Handel und Verkehr.

Das Ende des deutschen Kredit.

Der Krieg der Entente gegen die Mittelmächte wird bekanntlich mit fortwährender Erweiterung als ein unheilvoller Kampf um die Weltmacht geführt, und die allseitige Zerschlagung der Weltmacht vor allem durch die Entente...

seht darüber, daß nun auch die Mittelmächte die ersten Anzeichen einer immerhin kräftigen Abwehrkraft zeigen...

Vergrößerte Lager Vorkantons und Balkanfronten, die in der letzten Generalversammlung der Entente...

in 12 Regiments Divisioe - wir folgen ausführlicher dem nächsten. Was aus der Bilanz hervorgeht, sind die Streikenden...

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Die Weltwirtschaft im Jahre 1916

Familien-Nachrichten

Die Verlobung ihrer jüngsten Tochter Elsa mit Herrn Willi Kuhn zeigen ergebenst an
Louis Ballhausen u. Frau.
Elsa Ballhausen
Willi Kuhn
Verlobte
Halle a. S. Oranienburg.

Eise Brandt
Max Zipper
Verlobte
Halle a. S. Ottenb. 1. Aah,
Weihnachten 1916.

Margarete Drespe
Walter Haberland, Lehrer
Verlobte
Weihnachten 1916
Löhmannsdorf (Pom.) Clooswitz bei Wettin a. B.

Helene Stroh
Karl Orschel
Feldwebel I. F. R. 26, 1. u. 4. Komp., 2. Z. im Felde
Verlobte
Halle, Leipzigerstr. 54 u. Ederitzstr. — Weihnachten 1916

Berta Noitrodt
Valentin Saueressig
Grossknecht, 2. Z. Karlsruhe
Halle a. S., Charlottenstr. 4725

Frieda Steizer
Willy Hauschild
Verlobte.
Weihnachten 1916. Volkmaritz.

Ernst Schliack
Hildegard Schliack
geb. Pfeiffer
grüssen als Vermählte
Weihnachten 1916
Halle a. S., Händelstr. 21. 4432

Vizefeldwebel Geisler
nebst Frau geb. M. Wege
Weihnachten 1916.
Halle a. S., Thomastr. 41. 4760

Charlotte Volgt
Paul Schreiber
Erlleben
Halle a. S.
Weihnachten 1916.

Emmi Schelle
Otto Mutans
Verlobte.
Stuttgart Halle-Trotha
Weihnachten 1916. 4745

Mans Duvigne,
Reutnant d. 1. St. 7. Jäger-Regt. 1. u. 2.
und Frau Lucy geb. Grell.
Dalle a. S. den 22. Dezember 1916.

Carl Wipplinger,
Reutnant der 1. St.
im Felde,
und Frau Ella geb. Wipplinger.
Dalle, am 22. Dezember 1916.

Reinhold Bruder
Währtembergisches Geleits-Regt. 3. Komp.
im Alter von 38 Jahren am 13. Nov. den 1916
bei den beiden Hängen in Bruchland
erlitten hat.
Martha Bruder geb. Brobe
nebst allen Angehörigen.
Bismarckstr. 1. D. Halle. 2. 20. Dez. 1916.

Louis Heise.
Am 21. d. Mts. verschied nach längerem Leiden der Inhaber unserer
Halleischen General-Agentur, Herr. 2436
Der Verlobte, dessen von seinem Charakter wir stets hochachteten, hat
in den 38 Jahren, in denen er unsere General-Agentur innehatte, durch seine
reg, eifrige und erfolgreiche Tätigkeit die Interessen unseres Hauses auf das
beste gewahrt.
Ein ehrendes Andenken ist ihm bei uns allezeit gesichert.
Berlin-Magdeburg, den 28. Dezember 1916.
Rudolf Mosse,
Annoncen-Expeditoren.

Bernhard Rosenberg
Eierzeit erfüllen mit der traurigen Kunde und Bekannte von
dem am 23. d. Mts. erfolgten Ableben unseres geliebten Bruders u. Onkels
in Kenntnis zu setzen.
Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Einäscherung und Beisetzung
der Urne bereits in aller Stille stattgefunden.
Dalle a. S. 2. 21. d. Mts. 1916.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Von Beileidbesuchen bitten wir abh. Nichts annehmen.

Louis Heise
Die grosse innige Anteilnahme an unserem schweren, unersetz-
lichen Verlust hat uns gezeigt, wie viel Liebe, Anhänglichkeit und Ver-
ehrung unser teurer, herzenguter Entschleener, der Kaufmann
sich überall erworben hatte. Für diese wohlthunenden Zeichen herzlichen
Mitleids bei unserem unermesslichen Schmerz sprechen wir hiermit
unsern aufrichtigen Dank aus. 2442
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Walter Berger
Gefreiter im Inf.-Regt. Nr. 34,
im Alter von 30 Jahren den Heldentod in Felde-
land erlitten hat.
Dieses seligen Heilbetriebs nur auf diesem Wege an
Franz Berger und Frau,
Martha als Schwester und
Erika als Tochter,
Halle a. S., Breitestr. 29 a.,
den 24. Dezember 1916.
Ruhe sanft. Lieber Walter, in fremder Erde!

Wilhelm Hartung
Gefreite-Regiment in einem Inf.-Regt.
am 18. Juni 1915 den Heldentod erlitten hat.
Reinsdorf, Gollms, den 22. Dezember 1916.
In tiefer Trauer
Emma Hartung geb. Bernat.
Familie Hartung.
Familie Bernat.

Hermann Egeling
Feldwebel 4. u. Komp. d. Gef.-Lag. Wittenberg.
Wir erlösen durch den unersätzbaren Heimgang
unseres unvergesslichen Vaters, der unserer lieben
Mutter nach so kurzer Zeit in die Bewusstlosigkeit,
einen unvorstellbaren Verlust.
In tiefer Trauer, im Namen aller Hinterbliebenen
Geschw. Egeling.
Halle a. S., Lindenstr. 71. 4167
Beerdigung findet am Donnerstag den 28. Dez.
nächst, 2 Uhr von der Kapelle des Südrfriedhofes
aus statt.

Gertrud Hegewald
geb. Burscher
nach langer Krankheit zu sich genommen.
Die Beerdigung findet am 27. Dezember,
nächstmittags 2 Uhr von der Kapelle des Ger-
traudenkirchhofs statt.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Hegewald,
Eisenbahn-Obersekretär.
Ev. Joh. 17. 24.

Otto Lautenschläger.
Halle, Friedrichstr. 8, Magdeburg, den 23. Dez. 1916.
In tiefer Trauer
Marie Lautenschläger,
Elise Cuno geb. Lautenschläger,
Walter Cuno, Kap.-Leutnant,
Hans Richter, Postsekretär, z. Zt. im Felde,
Marie Richter geb. Kemnitz.
Die Beerdigung findet Donnerstag, nachm. 2 Uhr, von der
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. 2440

Wilhelmine Schulze
geb. Thierhardt
im 64. Lebensjahre.
Halle a. S., den 26. Dezember 1916.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Samstag mittags 2 Uhr auf dem Giebelenhauer
Friedhofe statt. 4179

Martha Urban
Karl Meissner
Unteroffizier, 2. Z. im Felde
— Verlobte. —
Braunschweig.
Weihnachten 1916. 46390

Frau Witwe Christiane Koch
geb. Schulz
im 81. Lebensjahre.
Halle, Schillerstrasse 21, den 27. Dezember 1916.
Im Namen der Hinterbliebenen
Albert Koch.
Die Beerdigung findet am Sonntag den
28. Dezember vorm. 11 Uhr, von der Kapelle des
Nordfriedhofes aus statt. 6535

Frau Minna Wenig
geb. Schaaf.
In tiefer Trauer
Die Hinterbliebenen.
Genewitz-Str. Berlin-Potential 1,
den 27. Dezember 1916.

Marie Niemann geb. Schelbke.
Im tiefer Trauer
Die Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet am dem Reumarkt-Fried-
hof Sonnabend 8 Uhr statt.

Frau verw. Luise Peter
durch einen sanften Tod von ihrem langen schweren
Leben erlöset.
Im Namen der Verwandten
Frau Clara Kirchner.
Dalle, Mühlend. 4. den 24. Dezember 1916.
Die Beerdigung findet Freitag vorm. 11 Uhr
von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Klara Hildebrand
geb. Knapp
nach vollendetem 83. Lebensjahre.
In tiefer Trauer
Gustav Hildebrand, Halle S., Bertram-
straße 18. H.
Selma Bergmann geb. Hildebrand, Gera
H. S. 1. Poststraße 44
Elsa Hildebrand geb. Herrmann
Richard Bergmann,
Gustav Hildebrand,
Walter Hildebrand,
Hans Bergmann.
So balden Beileide dankend abgelehnt.
Krankeuden geb. die Beerdigung am 28. d.
Beerdigung erfolgt Freitag den 29. Dez. 1916
nächstmittags 11 Uhr von der Kapelle des Süd-
friedhofes aus.

Erudhens
Für die vielen Beweise tiefer Teilnahme bei
dem schweren Verluste untere lieben
Innen allen auf diesem Wege unsere herzlichsten
Dank. Beerdigen den 27. Dez. 1916
für die trauernden Hinterbliebenen
Dalle, den 27. Dezember 1916.
Familie Paul Kötter,
Wartenstraße 18.

Richard Schade
in einem feindlichen Sargart gestorben ist.
In tiefem Schmerz
Lina Schade geb. Zelter
nebst Eltern, Schwiegereltern
und Geschwistern.
Beerdigt und bestattet am 26. Dezember 1916.
Er ging dahin, den meine Seele liebt.
Mein treuer Gatte, meines Lebens Glück.
Er ging dahin, der nie mein Herz verließ.
Er ließ mich einsam, trübsal bis zur Zeit.
Ich hab ein köstlich, langes Glück befehen.
Nun schlummert es auf ewig, unerschollen.
Ruhelass!

Auguste Lösch
geb. Weise
im vollendetem 82. Lebensjahre nach langem, schwe-
ren Leiden sanft entschlief.
In tiefer Trauer
Ad. Lösch-Hertel
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 28. d. Mts.
nächst, 2. u. 11. Uhr auf dem Nordfriedhofe statt.

Frau Louise Conrad
geb. Bochnig
im 70. Lebensjahre.
Dalle a. S., Bernhardtstr. 61. L.
den 26. Dezember 1916.
In tiefem Schmerz
Otto Conrad, Lehrer am
nebst Kindern und Enkeln.
Die Beerdigung findet Freitag, den 29. Dez.
nächst, 3 Uhr von der Kapelle des Südrfriedhofes
aus statt.

Frau vw. Friederike Arndt
geb. Brünner.
In tiefem Schmerz
Familien Schmidt und Arndt.
Schabenberg, Halle a. S., den 27. Dez. 1916.
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags
3 Uhr statt.

Der Bojar.

Ein Roman aus Rumänien von Witte Aremnik.

Unselbstig hätte ich die reizvolle Circe und ihn er-
sucht, sie nicht wieder zu verlassen. Dabei sagte sie aber
nicht über mich, ihm den Fuß zu fassen. Keiner ihrer
anderen Anbeter hatte ihr je zu fassen. Ihre „arte
Liebe“ nannte sie ihn. Es imponierte ihr in der Zeit,
das keine Liebe zu erwidern, erwidern genau, daß er
sich nicht von der Seite löste, sondern vertratete, weil sie
sich nicht von der Seite lösen lassen wollte. ...

endlich wieder anzufangen, durchsicht heute die ganze
Einst!
Baula hielt sich ein wenig lässler als sonst. ...
Baula erwiderte belagert: „Nicht interessierte das
Kapitel über Erziehung!
Der Herr ist freundlich am: „Das Beste muß die
Mutter aus der Erziehung des Kindes schöpfen. Ich
hätte eine Mutter, die wohl lesen und schreiben gelernt
hätte — sie war ja noch demagogischer Vorgesetzter er-
zogen. Aber jetzt führt der Erziehung kein Buch
mehr zur Hand genommen. Sie erzog aus mit Hilfe
eines Doulesters so gut, daß wir im Wissen anderen
Anaben anderer Alters weit voraus waren, und dabei
war sie in ihrer Strenge so milde, daß wir ihr immer
fröhlich gehorchten.“
„Bauja, Ihr Mann war heute bei mir und hat mir
den Kopf gemacht“, rief Frau Veri bawigilich, „hat er
sich Aben bedient?“
„Er hatte ja nichts zu befehlen“, erwiderte Baula
süßlich. „Er weiß, daß ich Holz bin, wenn Sie
wissen, daß er Ihnen den Kopf macht.“
Nico stand auf. Die Herr, wie Theopatra scherzte,
war ihm unheimlich. Lieberhaupt! Wie sie da alle
so harmlos zusammenlachten, als bräme nicht ein teuflisches
Denker in ihnen, unter ihnen!
Er brachte ein Stäbchen mit Photographien. Ordnen-
tlich waren es Abbildungen aller Mitglieder der
Familie. Nico und Theopatra ließen sich ein Bild
sehen. Nico und Theopatra ließen sich ein Bild
sehen. Nico und Theopatra ließen sich ein Bild
sehen. ...

Du! aufstrebende Brust beugen, um zu sehen, von
welchem Winkel sie sprach. Er dachte sie mit jenem
beliebigen Blick am. Die Situation wirkte ihr offenbar
nicht. Sie verarbeitete in ihrer Lage und jeder fort, ein
Bild nach dem andern ansah. ...

Zeit, die wir leben, aber auf den ersten Gedanken,
für den wir leben? Was ist die Auffassung? ...
Baula blühte über die erregte an, daß er lächeln mußte.
„In welchem Sinne sind Sie sich hinaus?“ fragte er.
„Einmal die Welt wie ein Gottesurteil betrachten
zu können, um andere Menschen über das Würdige und
Unwürdige zu bekommen!
„Wird Ihnen immer die Vielfältigkeit der Auffassung
unter der sogenannten Beschäftigung sehr merkwürdig,
mit ihr verbunden. Denn ich muß in die Seele eines
meiner Freunde blicken wollen. Doch das ist bisher
nie gehört, daß sich ein Frau mit solchen Dingen be-
schäftigt!“
„Sie verlieren dabei wahrheitsgemäß“, erwiderte Baula
süßlich. „Denn hätte Sie weiter gesprochen. Die ganze
Welt würde sich auf den Boden auf den Boden, nicht
auf die Erde, hinaus bewegen. Baula erinnerte sich
plötzlich eines Gesprächs über das Jupiter-Gebirge:
„Doch die
Beschäftigung mit jenem Sterne während des Tod nicht
kennen, daher einer gelang, — und wie sich wohl
haben der Menschen gehalten würde — wenn man sich
das hätte ...“
Nico Baula und Veri schloßen. Er hatte sich auch
der Baubehälter über Nico und Theopatra. Die schöne Frau
war das Bild, das sie eben in der Hand hielt, rief sie,
so daß es über den Tisch fiel.
„Dieses Stäbchen in der modernen Kunst“, rief sie,
„ist mit elektrischer Hilfe verpackt!“
Baula hatte Theopatra nicht so sehr reden hören,
wie sie lächelte mit, als Veri und Nico herzlich lachten.
„Wenn das so ein modernes Werkzeug wäre, was
sagt“, bemerkte Veri, „so hätte ich mich nicht
so sehr über Sie gewundert.“
„Ich hätte den wahren Geist meiner Zeit“, pflegte
mein Mann, als er noch lebender war, so sagen, wenn

An der Nacht vom 25. zum 26. Dezember entfiel
laut nach langem, sämmer Seiden mein lieber Mann
und seiner Mutter, Schwieger- und Großmutter,
Hinterbliebener.

August Thielicke
im Namen aller trauernden Hinterbliebenen
Ww. Johanne Thielicke
nicht begeben.
Halle-Vertra. Gumbertstr. 10.

Statt Karten.
Am 2. Feiertag entschlief sanft an den
Folgen eines Schlaganfalles meine liebe
Frau, unsere treusorgende Mutter, Schwie-
ger- und Großmutter

Frau Emma Kost
geb. Bethge
im Alter von 70 Jahren.
Halle, Düsseldorf, Berlin, den 27. Dez. 1916.
Fürsterstr. 5.
Mit der Bitte um stille Teilnahme
Familie Kost.
Die Beerdigung findet Sonnabend d. 30. d. Mt.
11¼ Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Sonntag mittags 12 Uhr endete nach hartem
Todeskampf das Leben unser lieben Schwiege-
mutter, Schwester, Gross- und Urgrosmutter.

Alwine Schatz
geb. Reuber
im Alter von 78 Jahren.
Sie folgte ihrer Tochter nach 5 Wochen in die
Ewigkeit nach.
Cappelmannsden, am 27. Dezember 1916.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familie Schatz,
Emil Kreime,
Selma Frohne
geb. Kreime.

Am 1. Weihnachtstage entfiel sanft unsere
herzensgute, immer sorgende Mutter, Schwiege-
und Grossmutter, die Pastorenwitwe

Dorothea Wust
geb. Bahr
im Alter von 74½ Jahren.
Martin Wust, Redakteur
Josina Wust, Oberlehrer
Hede Wust, Lehrerin
Elisabeth, geb. Henninger v. Waldegg
Woll Wust
Rad. Haymstrasse 35.
Die Beerdigung findet am Freitag um 3 Uhr
vom Südfriedhof aus statt.

Statt Karten!
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim
Einleiten meines lieben Sohnes und Bruders
lagen mir allen unteren innigsten Dank.
Halle a. S. den 27. Dezember 1916.
Familie Schönitz.

Sonntagabend zum Stabe meines lieben Vannes
Gardus und Bruders Louis Ebert, lagen mir allen
Seiten, die meine Frau so reich mit Blumen schmückte
und um die sie sich so herzlich kümmerte. Unten
denen Dank Herrn Pastor Köhler für die
keine reuevolle Worte am Grabe.
Halle, den 27. Dezember 1916.
Frau Friederike Ebert geb. Ross
und Sohn, St. im Mittel.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Einleiten meines lieben Großvaterlebens.
lagen mir allen unteren innigsten Dank.
Halle, den 27. Dezember 1916.
Frau Wilmine Götz Wirth
nebst Hinterbliebenen.

Unter lieber Sohn
Otto Brendel
am 28. Dezember 1916, nach-
mittags 3 Uhr von der Kapelle des Gutfriedhofes
aus bestattet.
Halle, 26. Dezember 1916.
Brendel u. Frau.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Einleiten meines lieben Schwiegersohnes
und Bruders
lagen mir allen unteren innigsten Dank.
Halle, den 27. Dezember 1916.
Marie Kötsch
geb. Albrecht
am 27. Dezember 1916, nach-
mittags 3 Uhr von der Kapelle des Gutfriedhofes
aus bestattet.
Halle, 26. Dezember 1916.
Brendel u. Frau.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Einleiten meines lieben Schwiegersohnes
und Bruders
lagen mir allen unteren innigsten Dank.
Halle, den 27. Dezember 1916.
Marie Kötsch
geb. Albrecht
am 27. Dezember 1916, nach-
mittags 3 Uhr von der Kapelle des Gutfriedhofes
aus bestattet.
Halle, 26. Dezember 1916.
Brendel u. Frau.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Einleiten meines lieben Schwiegersohnes
und Bruders
lagen mir allen unteren innigsten Dank.
Halle, den 27. Dezember 1916.
Marie Kötsch
geb. Albrecht
am 27. Dezember 1916, nach-
mittags 3 Uhr von der Kapelle des Gutfriedhofes
aus bestattet.
Halle, 26. Dezember 1916.
Brendel u. Frau.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Einleiten meines lieben Schwiegersohnes
und Bruders
lagen mir allen unteren innigsten Dank.
Halle, den 27. Dezember 1916.
Marie Kötsch
geb. Albrecht
am 27. Dezember 1916, nach-
mittags 3 Uhr von der Kapelle des Gutfriedhofes
aus bestattet.
Halle, 26. Dezember 1916.
Brendel u. Frau.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
beim Einleiten meines lieben Schwiegersohnes
und Bruders
lagen mir allen unteren innigsten Dank.
Halle, den 27. Dezember 1916.
Marie Kötsch
geb. Albrecht
am 27. Dezember 1916, nach-
mittags 3 Uhr von der Kapelle des Gutfriedhofes
aus bestattet.
Halle, 26. Dezember 1916.
Brendel u. Frau.

Für den Feldzug kaufen Sie
eine gute Uhr
mit kleinem Zifferblatt
auch für kleine Herren
auch billig und vorzuziehen
beim Uhrmachermeister
Herrn Schindler
Halle, Markt 10, pt. 1.
Jede Uhr wird geprüft und
genau reguliert.
Reparaturen billig,
auch kleine am Besuche meiner
Schneidemaschine.

Herrn Schindler
Halle, Markt 10, pt. 1.
Jede Uhr wird geprüft und
genau reguliert.
Reparaturen billig,
auch kleine am Besuche meiner
Schneidemaschine.

Herrn Schindler
Halle, Markt 10, pt. 1.
Jede Uhr wird geprüft und
genau reguliert.
Reparaturen billig,
auch kleine am Besuche meiner
Schneidemaschine.

Herrn Schindler
Halle, Markt 10, pt. 1.
Jede Uhr wird geprüft und
genau reguliert.
Reparaturen billig,
auch kleine am Besuche meiner
Schneidemaschine.

Herrn Schindler
Halle, Markt 10, pt. 1.
Jede Uhr wird geprüft und
genau reguliert.
Reparaturen billig,
auch kleine am Besuche meiner
Schneidemaschine.

Herrn Schindler
Halle, Markt 10, pt. 1.
Jede Uhr wird geprüft und
genau reguliert.
Reparaturen billig,
auch kleine am Besuche meiner
Schneidemaschine.

Herrn Schindler
Halle, Markt 10, pt. 1.
Jede Uhr wird geprüft und
genau reguliert.
Reparaturen billig,
auch kleine am Besuche meiner
Schneidemaschine.

Heizer
für Kaminöfen u. Herd
der Gegend um Halle
C. Rich. Ritter,
Halle, Markt 10.

Kern-
macher
Halle, Markt 10.

Zabrit-
Portier
Halle, Markt 10.

Kupferschmiede
u. Schlosser
Halle, Markt 10.

Hilfsdienst.
Sattlermeister erhalten Heimarbeit auf
Halle, Markt 10.

Schneid-
meister
Halle, Markt 10.

Schmied
Halle, Markt 10.

ist in jeder Verlesung einschlägig! Wie langweilig das Scherwägelle, im Mittelalter war's besser, das gab's nichts als Witz und Ritzen! Hast du auch das? Das ist ein gefaschteses Tofflein! Im poetischen der Mente.

„Nur ein Mangel an Windeffizient löst die doch nicht sagen“ bemerke ich und verlaufe dorebenst Meerpeters aufschreitende Wände zu erschöpfen. „Sind wir Wandern nicht zufrieden.“

„Nein, nein“, entgegnete Herr Ernst, „das Wesen des Mittelalters ist in der Hochachtung vor der Frau. Mischelemente abmen wie die äußere Gelehrtheit, das meiste aller Dinge nachahmen. Aber wir misprägen, mit meinen Mannern, die Frauen. Wir sind heute und jetzt verdrängt.“

Meerpeter langweilte das Gespräch. „So möchte ich denn ihrem Mann ein Zeichen zum Aufbruch, und sie lassen ihn zurück.“

IX.

Es war Ende Februar, als Herr Demeter die Chaussee hinausstieg nach seiner Heimatloci. Die anspruchsvolle begleitete ihn sein kleiner Sohn. „Du hast heute gute Laune ein neues Fierchen zum Geschenk bekommen.“ Das Bier war milch und faulig, aber es ist wichtig. Die halbsüßen Röhren, deren Rauch so deutlich liegt. „Nun, du bist ein Feindling!“ fragte ihn Herr Demeter, aber es war ihm nicht möglich, weil sein Sohn. „Es stand ihm an, ein guter Vater zu sein, jetzt, wo es auf dem Wege war, Landeater zu werden.“

„Vor einigen Tagen hast du registrierte Hühner das Land verlassen, und man hat die neue Lösung aus: Wir wollen ein neues Fierchen zum Geschenk bekommen.“ Herr Demeter lächelte sich bemerkt überall in diesem Zimmer — das weite, weite, weite.

„Nicht wie zur Fröhenling, so trüb eingegossen. Übergläubige haben darin ein gutes Dorn.“ (Fortsetzung folgt.)

Von bisstretende Leser erhalten den bisher erschienenen Teil dieses Romans gratis nachgeliefert.

Zehntner od. Kaufmann

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Schmidt & Spiegel

Halle a. S. Sandhau Landwirtschafflicher Maschinen. Halle a. S. Sandhau, Marktgasse 29.

NB. Bemerkungen auf unsere Maschine am 9. d. M. und auf den Säge am nächsten Samstagen im Dezember. Die Maschine wird mit dem 1. d. M. abgeliefert. (Fortsetzung folgt.)

Lehrer od. Kaufmann

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Lehrer

Halle a. S. Sandhau Landwirtschafflicher Maschinen. Halle a. S. Sandhau, Marktgasse 29.

Buchhalter od. Bürogehilfe

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Buchhalter od. Bürogehilfe

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Buchhalter od. Bürogehilfe

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Buchhalter od. Bürogehilfe

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Buchhalter od. Bürogehilfe

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Stenotypistin.

Angabe mit Angabe der Gehaltsansprüche (sonst Gehaltsansprüche an die...)

Elektronfabrik-Verke, Ott.-Oel, Eichendorff, Halle a. S.

erste Verkäuferin

H. E. K., Leipzigstraße 87.

Rontoriffin

Porzellanfabrik Fraureuth, A.-G., Zschütz bei Auerbach i. S.

I. Verkäuferin.

Rudolph Karstadt, Lübeck.

Perfekte Stenotypistin.

Cementfabrik Aufgangsgesellschaft Hannover.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Mädchen

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Holzauktion in Burgk-

Am Donnerstag, den 16. d. M. um 10 Uhr im öffentlichen Verkauf.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Nachsch-

Arbeitsbeschäftigung aber ganz militärisch mit guter Danksart und guter Mitgefühl. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen. Die Arbeiter sind gut betätigt in allen Dingen.

Erwerbslosfürsorge der Stadt Halle während der Kriegszeit.

Der beschwerende Sammelstellen Ausschuss: Hr. von Spindler, General der Infanterie, am 15. Dezember 1916.

1. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

2. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

3. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

4. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

5. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

6. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

7. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

8. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

9. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

10. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

11. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

12. Gegenstand der Unterrichtung. Die Stadt Halle hat unter Ausnutzung jedes Rechtsanspruchs... (Text continues with administrative details)

